

KOBALT - Lübeck
inszeniert erstmals für`s
Figurentheater
die musikalische Revue

LINIE 1

GRIPS-THEATER BERLIN

Text: Volker Ludwig – Musik: Birger Heymann



LINE 1

MUSIKALISCHE REVUE DES GRIPS-THEATERS BERLIN
- TEXT: VOLKER LUDWIG - MUSIK: BIRGER HEYMANN



**Erstmalig für's Figurentheater inszeniert vom
KOBALT Figurentheater Lübeck**

West-Berlin, 80er-Jahre: Eine junge Ausreißerin landet am Bahnhof Zoo – auf der Suche nach ihrem »Märchenprinzen Johnnie«. In der U-Bahn-Linie 1 begegnet ihr ein Panoptikum typischer Großstädter und Schicksale: Punks und Dealer, Lebensmüde, Alkis, Spießer, Arbeitslose, Witwen, Schwarzfahrer, Teenies und Träumer ... Sie erliegt dem unterirdischen Charme der bunten Stadt.

**Figuren: Antje Hohmuth, Denise Sheila Puri
Bühne: Kilian Kreuzinger, Denise Sheila Puri, Martin Buchin
Regie: Holger Brüns
Musikalische Leitung: Dietmar Staskowiak
Musikalische Einstudierung: Dieter Müller
Spiel: Silke Technau, Franziska Technau, Stephan Schlafke**

Aufführungsrechte bei Felix Bloch Erben/Berlin

**Uraufführung im FIGURENTHEATER LÜBECK
am 01.10.2015
weitere Aufführungen im Oktober folgen.**

**Förderung durch: Institutionelle Förderung
des Landes SH, Possehl-Stiftung ? und
Figurentheater Lübeck mit der Hansestadt Lübeck**



LINE 1 Figurenköpfe: Antje Hohmuth



LINE 1

Beteiligte Künstler an dieser Produktion:

Antje Hohmuth

absolvierte ihr Studium zum Diplom-Formgestalter für Spielmittelgestaltung an der Hochschule für industrielle Formgestaltung in Halle/Burg Giebichenstein. 1973 – 2011 war sie als Ausstatterin am Puppentheater der Bühnen der Stadt Zwickau tätig. Nebenberuflich arbeitete sie unter anderem für das Fernsehen der DDR, das Trickfilmstudio Dresden, für die Puppentheater in Magdeburg, Berlin, Dresden, Halle, Leipzig, Dessau, Naumburg, Bautzen und nach der Wende für verschiedene west- und ostdeutsche Privatbühnen sowie Puppentheater in Österreich, der Schweiz und den USA. Sie gestaltete unsere Figurensätze zu „Der Schimmelreiter“ und „Schneewittchen“.

Denise Sheila Puri

Die gelernte Maßschneiderin und Kostümbildnerin entwarf und fertigte für unsere Inszenierungen „Othello“, „Dornröschen“, „Der gestiefelte Kater“, „Im Weißen Rössl“, „Der Schimmelreiter“, „Schneewittchen“, Die Kogge der Gestrandeten“, „Pirat Eberhard auf Kaperfahrt“ und „Emil Elch sucht einen Freund“ die Kostüme für die Spieler und arbeitete an Figuren und Bühnenbild mit. Sie betreibt als Textilkünstlerin eine Galerie in Berlin-Neukölln.

Kilian Kreuzinger

absolvierte eine Ausbildung zum Holzbildhauer in Flensburg. Er arbeitet in der Lübecker Künstlergemeinschaft »Defacto Art« als freiberuflicher Modelleur und Bildhauer.

Für die Inszenierung „Der Schimmelreiter“ baute er Bühnenelemente, verschiedene Requisiten und Deichgrafenmöbel, für „Der kleine Drache und das Küken“ das gesamte Bühnenbild; des weiteren wirkte er mit bei den Produktionen: „Die Kogge der Gestrandeten“, „Schneewittchen“ und „Pirat Eberhard auf Kaperfahrt“.

Martin Buchin

Zu unseren Inszenierungen „Der gestiefelte Kater“, „Dornröschen“, „Im Weißen Rössl“ und „Die Kogge der Gestrandeten“ entwarf und baute er die beliebten Bühnenbilder. Für Linie 1 wird er uns die Entwürfe für eine Westberlin-Skyline gestalten.

Holger Brüns

hat Tanztheaterprojekte in Köln und diverse Puppentheaterinszenierungen in Schwerin inszeniert. Er arbeitet als freier Regisseur und lebt in Berlin. Für unsere Inszenierungen „Der Zwerg Nase“, „Dornröschen“, „Im Weißen Rössl“ und „Pirat Eberhard auf Kaperfahrt“ führte er Regie.

Dietmar Staskowiak

Der Kapellmeister, Regisseur und freie Komponist gründete mit der Puppenspielerin Sabine Zinnecker das Dorftheater Siemitz. Seine Arbeiten gehen von Ballettkompositionen über Figurentheaterinszenierungen mit Musikarrangements bis zu Kompositionen für Film und Chanson. Bei unseren Produktionen „Der Barbier von Sevilla“, „Othello“, „Der Schimmelreiter“ und „Die Kogge der Gestrandeten“ führte er Regie und für die Marionetteninszenierung »Im Weißen Rössl« hatte er die musikalische Leitung.

Bei LINE 1 Inszenierung wird er wieder die musikalische Leitung für die CD Produktion übernehmen.

LINE 1

KOBALT Figurentheater Lübeck

1975 wurde das KOBALT Figurentheater von Kristiane Balsevicius und Silke Technau an der Freien Universität Berlin im Fachbereich Theaterwissenschaft gegründet und nach Studienabschluss 1980 professionalisiert. Das mobile Theater gastierte im Lauf der Zeit europaweit mit seinen Kinder- und Abendinszenierungen auf nationalen und internationalen Festivals und am regionalen Spielort nebenan. Die künstlerisch und spielerisch anspruchsvollen Inszenierungen entstehen in eigener Werkstatt in enger Zusammenarbeit mit freien Mitarbeitern – Autoren, Musikern und Figurenbildnern. Von der Fingerpuppe über die Handpuppe, Stock-, Klappmaul-, Stabfigur, über die bewegte Skulptur und die Marionette bis zur Maske reicht die Ausdrucksfähigkeit der vielfältigen und oft preisgekrönten Inszenierungen. Seit Januar 2000 ist Stephan Schlafke, Mitbegründer der "berliner marionettenbühne", festes Mitglied.

Im Januar 2007 übernahmen Silke Technau und Stephan Schlafke ehrenamtlich die künstlerische Leitung des "FIGURENTHEATER LÜBECK" gemeinnützige GmbH - vormals Marionettentheater Fritz Fey sen., das heute ein Gastspielhaus für Figurentheater mitten in der Lübecker Altstadt gleich neben dem TheaterFigurenMuseum von Fritz Fey jun. geworden ist.

Silke Technau und Stephan Schlafke leben seit Januar 2007 an der Trave und sind das mobile KOBALT Figurentheater Lübeck, das neben seiner Tourneetätigkeit heute vorrangig das künstlerische Profil des "FIGURENTHEATER LÜBECK" prägt.

Zielgruppen:

Das Repertoire des KOBALT Figurentheaters umfasst heute mobile Inszenierungen für Kinder verschiedener Altersstufen, Familien und Erwachsene.

Für Kinder und Familien kommen zur Zeit sechs Märchen und vier selbstgeschriebene Stücke zur Aufführung; für Erwachsene spielen wir - für das Medium Figurentheater adaptiert - „Rigoletto“, „Der Barbier von Sevilla“, Shakespeares „Othello“, „Im Weißen Rössl“ und „Der Schimmelreiter“, sowie „Die Poesie der Theaterfiguren“.

Vitas

Silke Technau, geb. 1955 in Berlin, studierte Germanistik und Theaterwissenschaft. Die Arbeit am KOBALT Figurentheater begleitete sie ab 1981 mit der Teilnahme an Seminaren der Freien Bildungsstätte für Figurentheater, Kiel - später Idstedt / Schleswig Holstein und an der École Supérieure in Charleville-Mézières (bei Georg Offik, Albrecht Roser, P.K. Steinmann, Peter Rödgers, Werner Knoedgen, Henk Boerwinkel, Jan Dvorak u.a.) und vor allem in der Zusammenarbeit mit den verschiedensten Regisseuren.

Gastspielreisen und wissenschaftliche Vorträge zur Geschichte des Figurentheaters führten sie nach Russland, in die Ukraine, nach Italien, Schweden, Frankreich, Österreich, Spanien, Portugal und in die Schweiz. Sie führte bei verschiedenen Figurentheatern in Kassel, Bottrop, Berlin, Wolfsburg und in Italien Regie, nimmt mit Fachvorträgen an Symposien teil und ist Redaktionsmitglied der Fachzeitschrift „Das andere Theater“ der Union Internationale de la Marionnette (UNIMA).

Stephan Schlafke, geb. 1962 in Berlin, war Mitbegründer und Leiter des Ensembles der „berliner marionettenbühne“ (1986-2002), für die er auch die Marionetten und die Szenographie gestaltete. Diese Bühne spielte ihre Abendinszenierungen in Berlin und der Bundesrepublik und baute maßgeblich den Abendspielplan der „Schaubude“ in Berlin mit auf. Er besuchte Seminare zu Stimmbildung, Figurenbau und -spiel an der Freien Bildungsstätte für Puppenspiel in Idstedt/Schleswig-Holstein, in Berlin und am Little Angel Marionette Theatre/London (bei Benita und P.K. Steinmann, Dieter Kieselstein, Eric Bass, John Wright u.a.). Er gibt heute Workshops für Figurenführung und Marionettenspiel und baute Marionetten und Drehbühnenkonstruktionen für Figurentheater in Wolfsburg, Steinau und Schauenburg.

2003 wurde Stephan Schlafke zum Ersten Vorsitzenden der Union Internationale de la Marionnette/Deutschland (UNIMA) gewählt. Er ist seitdem auch Redaktionsmitglied des Fachmagazins „Das andere Theater“.

2007 übernahm er die ehrenamtliche künstlerische Leitung des „FIGURENTHEATER LÜBECK“ gem. GmbH. Seit 2013 ist er Erster Vorsitzender des Verbandes der freien Theater in Schleswig-Holstein.

LINIE 1 - Probenfotos

